

Bundesauswertung

# WI-NI-S: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen - stat. Operieren Verfahren in Erprobung

Auswertungsjahr 2025 Erfassungsjahr 2023

# **Impressum**

Titel Nosokomiale postoperative Wundinfektionen - stat. Operieren -

Verfahren in Erprobung. Bundesauswertung. Auswertungsjahr 2025

Abgabe 15. August 2025

#### **Auftraggeber**

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

#### Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin verfahrenssupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

© IQTIG 2025 2 / 87

# **Inhaltsverzeichnis**

Einleitung	5
Datengrundlagen	8
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	8
Datengrundlage Sozialdaten	9
Ergebnisübersicht	10
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023	12
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	14
Gruppe: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen)	14
2500: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up))	14
2504: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	18
342400: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	21
Details zu den Ergebnissen	24
Gruppe: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen)	31
2501: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	31
2505: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	36
342401: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	39
Details zu den Ergebnissen	
2502: Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären	
Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	50
Details zu den Ergebnissen	54

© IQTIG 2025 3 / 87

2503: Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	7
Details zu den Ergebnissen6	1
342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen nosokomialen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	4
Details zu den Ergebnissen6	7
Basisauswertung	0
QS Dokumentation	0
NWIF Erfassungsjahr 2023 7	0
Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten	0
Bogenauslösende Kodes	0
Aufnahme und Entlassung7	2
Aufenthaltsdauer im Krankenhaus7	2
Patientin / Patient7	3
Postoperative Wundinfektion7	4
Sozialdaten7	5
NWITR Erfassungsjahr 20237	5
Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten	5
Aufnahme und Entlassung8	5
Aufenthaltsdauer im Krankenhaus	6
Patientin / Patient 8	6

© IQTIG 2025 4 / 87

# **Einleitung**

Postoperative Wundinfektionen sind typische Komplikationen nach einer chirurgischen Operation. Sie stellen heute die zweithäufigste nosokomiale Infektionsart dar und sind ein Problem aller stationär und ambulant operierenden Fachgebiete (Behnke et al. 2017) [1]. Auch in hochentwickelten Gesundheitssystemen bedeuten postoperative Wundinfektionen ein relevantes Risiko für Patientinnen und Patienten und damit eine kontinuierliche Herausforderung an die Hygiene und den klinischen Infektionsschutz (Mielke et al. 2010) [2].

Das Verfahren Vermeidung nosokomialer Infektionen – postoperative Wundinfektionen (QS WI) soll niedergelassene Leistungserbringer und Krankenhäuser dabei unterstützen, nosokomiale postoperative Wundinfektionen zu reduzieren. Dazu werden jedem Leistungserbringer, durch den Tracer-Operationen erbracht wurden, die Raten von nosokomialen postoperativen Wundinfektionen in seiner Einrichtung im Vergleich zum Gesamtergebnis jeweils aller teilnehmenden Leistungserbringer getrennt nach ambulanten und stationären Operationen mitgeteilt sowie die Ergebnisse zu den Indikatoren zum Hygiene-und Infektionsmanagement.

Als Tracer-Operationen werden jene Operationen bezeichnet, die im Verfahren Vermeidung nosokomialer Infektionen – postoperative Wundinfektionen (QS WI) ausgewählt wurden, um in der Qualitätssicherung dahingehend betrachtet zu werden, ob sich im Anschluss eine nosokomiale postoperative Wundinfektion entwickelt.

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung – (DeQS-RL) (https://www.g-ba.de/richtlinien/105/) das Verfahren QS WI als sektorenübergreifendes Verfahren festgelegt. Im Verfahren QS WI wird entsprechend sowohl die Qualität von Leistungserbringern aus dem niedergelassenen Bereich als auch von Krankenhäusern gemessen und verglichen. So werden beispielsweise Leistungserbringer, die ambulante Operationen durchführen miteinander verglichen, unabhängig davon, ob es sich um Krankenhäuser oder niedergelassene Leistungserbringer handelt.

Das Verfahren QS WI umfasst insgesamt acht Qualitätsindikatoren, zwei zum Hygiene- und Infektionsmanagement und sechs zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen zum ambulanten und stationären Operieren, sowie zehn Kennzahlen.

Darüber hinaus werden seit dem Auswertungsjahr 2024 zwei Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit bezüglich des fallbezogenen QS-Dokumentationsbogens NWIF (Datensatz "Vermeidung nosokomialer Infektionen: Postoperative Wundinfektionen") ausgewertet.

Von den acht Qualitätsindikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen beziehen sich zwei auf ambulante und vier auf stationäre Operationen. Zwei der vier Qualitätsindikatoren zu stationären Operationen beziehen sich auf tiefe Wundinfektionen (A2 und A3).

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Sterblichkeit bis 30 Tage nach der OP und nosokomiale postoperative Infektionen mit multiresistenten Keimen. Sie dienen dazu, unterstützende Informationen für das interne Qualitätsmanagement bereitzustellen.

Zur Ermittlung der Indikatorergebnisse zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen werden Tracer-Operationen, entweder 30 Tage oder 90 Tage dahingehend nachbeobachtet, ob im Anschluss eine postoperative Wundinfektion diagnostiziert wird. Die Tracer-Operationen stammen aus der Chirurgie/Allgemeinchirurgie, Gefäßchirurgie, Viszeralchirurgie, Plastischen Chirurgie, Orthopädie/Unfallchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Urologie und für den stationären Bereich zusätzlich aus der Herzchirurgie.

Im Krankenhaus wird bei Kodekonstellationen, die auf postoperative Wundinfektionen

© IQTIG 2025 5 / 87

hinweisen können, ein kurzer fallbezogener QS-Dokumentationsbogen (Erfassungsmodul NWIF) ausgelöst, der vom behandelnden Krankenhaus auszufüllen ist. Wird eine postoperative Wundinfektion diagnostiziert, so ist diese im Dokumentationsbogen vom jeweiligen Krankenhaus zu dokumentieren. Die Informationen aus dem Dokumentationsbogen werden an das IQTIG übermittelt.

Erst wenn diese Informationen am IQTIG mit den Datensätzen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen zusammengeführt werden, wird nach Berücksichtigung von Ausschlussgründen und Prüfung auf Passung, insbesondere des Follow-up-Zeitraumes, ermittelt, ob es sich bei einer von der Ärztin oder vom Arzt bestätigten postoperativen Wundinfektion um eine nosokomiale postoperative Wundinfektion nach Festlegung der DeQS-RL handelt. Hierbei werden nur postoperative Wundinfektionen (nach ambulanten und stationären Operationen im Krankenhaus oder im niedergelassenen Bereich) berücksichtigt, die stationär diagnostiziert wurden.

Die Information zur nosokomialen postoperativen Wundinfektion geht in den Zähler des Indikators ein, dessen Ergebnis wiederum an die Einrichtung zurückgespiegelt wird, die die Tracer-Operation durchgeführt hat. Im Nenner steht die über die Sozialdaten bei den Krankenkassen ermittelte Gesamtzahl der Tracer-Operationen des jeweiligen Leistungserbringers.

Dieses Vorgehen hat den Vorteil, dass die ca. 2,9 Mio. Tracer-Operationen (Erfassungsjahr 2023) nicht gesondert dokumentiert werden müssen. Gleichzeitig müssen über den QS-Dokumentationsfilter in Krankenhäusern möglichst viele Fälle mit postoperativer Wundinfektion ausgelöst werden, damit möglichst sämtliche postoperativen Wundinfektionen, die zu einer der Tracer-Operationen gehören können, an das IQTIG übermittelt werden. Da es keinen Kode gibt, der hierzu ausreichend spezifisch ist, wird ein Filter genutzt, der beim potentiellen Vorliegen einer postoperativen Wundinfektion auslöst. Dieser Filter löst ca. 310.000-mal einen QS-Dokumentationsbogen aus.

Liegt keine postoperative Wundinfektion vor, muss in der Regel nur die Frage nach der postoperativen Wundinfektion mit "nein" beantwortet werden. Ca. 75.000-mal wurde diese Frage im Erfassungsjahr 2023 mit "ja" beantwortet, also eine postoperative Wundinfektion bestätigt. Ca. 35 % dieser dokumentierten postoperativen Wundinfektionen konnten mit einer Tracer-Operation verknüpft werden und gehen in einen der Indikatoren als Zählerfall ein. Das Verfahren ist somit sehr effizient. Denn auf der einen Seite mussten im Erfassungsjahr 2023 zwar ca. 230.000 Bögen dokumentiert werden, die am Ende nicht für die Indikators genutzt werden können (wobei in den meisten Fällen nur eine Frage beantwortet werden muss). Damit wird jedoch auf der anderen Seite ermöglicht, dass zu ca. 2,9 Mio. Operationen keine zusätzliche Dokumentation (neben der Dokumentation für die Abrechnung) anfällt.

Da es im niedergelassenen Bereich keine QS-Dokumentation gibt, müssen hier keine Daten zusätzlich erfasst werden. Niedergelassene Leitungserbringer, die ambulant operieren erhalten so in diesem QS-Verfahren Ergebnisse zu Indikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen gänzlich ohne QS-bezogenen Dokumentationsaufwand.

Möglich ist die Verknüpfung von Sozialdaten und Dokumentationsdaten der Leistungserbringer über ein in beiden Datenpools vorliegendes, je Patient gleichlautendes Patientenpseudonym. Das Zusammenführen der Datensätze erfolgt unabhängig davon, ob Operation und Wundinfektionsdiagnose in derselben oder in unterschiedlichen Einrichtungen erfolgten, und auch unabhängig davon, ob die Tracer-Operation ambulant oder stationär durchgeführt wurde.

Die Ergebnisse zu den Indikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen werden im Jahr zwei nach der Erfassung bereitgestellt. Grund dafür ist die Nutzung von Sozialdaten bei den Krankenkassen, deren Bereitstellung mit einem deutlichen Zeitverzug verbunden ist.

© IQTIG 2025 6 / 87

Informationen zu den je Leistungserbringer ermittelten Patienten, zu denen in den Daten eine oder mehrere Tracer-Operationen mit einer postoperativen Wundinfektion verknüpft wurden, sind in den separat bereitgestellten auffälligen Tracer-Listen (ATR-Listen) aufgeführt.

Detaillierte Informationen zu den Qualitätsindikatoren können den aktuellen endgültigen Rechenregeln entnommen werden, sobald sie vom G-BA beschlossen wurden.

Ein Leistungserbringerergebnis gilt als rechnerisch auffällig, wenn es außerhalb des Referenzbereichs liegt.

[1] Behnke, M; Aghdassi, SJ; Hansen, S; Peña Diaz, LA; Gastmeier, P; Piening, B (2017): Prävalenz von nosokomialen Infektionen und Antibiotika-Anwendung in deutschen Krankenhäusern. Deutsches Ärzteblatt 114(50): 851-857. DOI: 10.3238/arztebl.2017.0851.

[2] Mielke, M; Bölt, U; Geffers, C (2010): Basisdaten der stationären Krankenhausversorgung in Deutschland – nosokomiale Infektionen. Epidemiologisches Bulletin, Nr. 36: 359-364. URL: https://www.rki.de/DE/Aktuelles/Publikationen/Epidemiologisches-

Bulletin/2010/36\_10.pdf?\_\_blob=publicationFile&v=1 (abgerufen am: 16.05.2025).

#### Spezifische Hinweise zu dieser Jahresauswertung:

Das Qualitätssicherungsverfahren befindet sich gemäß § 19 der themenspezifischen Bestimmungen zum Verfahren QS WI der DeQS-Richtlinie weiterhin in Erprobung. In diesem Zeitraum soll die Funktionalität des QS-Verfahrens geprüft und optimiert werden. Dies wurde insbesondere aufgrund der komplexen Datenzusammenführung und der neuartigen Datenquellen bzw. Erhebungsmethoden (Sozialdaten bei den Krankenkassen und einrichtungsbezogene QS-Dokumentation) als sinnvoll erachtet. Die Ergebnisse mit der entsprechend gebotenen Vorsicht zu interpretieren. Im Begleitdokument zu dieser Auswertung, wird gesondert auf die aktuell bekannten Limitationen eingegangen.

Aufgrund der Aussetzung der Erfassung von Daten zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen für das Erfassungsjahr 2021, enthält der vorliegende Bericht keine Ergebnisse für das Erfassungsjahr 2021.

Zu diesem Bericht steht unter https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/ eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

© IQTIG 2025 7 / 87

# Datengrundlagen

Dieser Bericht enthält Qualitätsindikatorenergebnisse, die auf QS-Dokumentationsdaten und Informationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen basieren. Diese fallbezogenen QS-Dokumentationsdaten werden ausschließlich von Krankenhäusern übermittelt.

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte "geliefert") sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte "erwartet") mit Entlassung im Erfassungsjahr 2023 und die daraus resultierende Vollzähligkeit auf Bundesebene dar.

Entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war.

Die Vollzähligkeit der QS-Dokumentationsbögen wird auf Standortebene ermittelt. Für die Auswertungsmodule WI-NI-A und WI-NI-S des QS-Verfahrens QS WI erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nicht bezogen auf die in der Tabelle aufgeführte Anzahl Leistungserbringer, sondern bezogen auf die Leistungserbringer (IKNR bzw. BSNR-Ebene), für die Informationen zu Tracer-Operationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen vorliegen.

#### Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2023		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz	309.160 309.160	308.658	100,16
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.610	1.624	99,14

© IQTIG 2025 8 / 87

#### **Datengrundlage Sozialdaten**

Die nachfolgende Tabelle "Übermittelte Fälle mit Tracer-Operationen (NWITR)" stellt die von den Krankenkassen übermittelten Sozialdaten (Spalte "Anzahl Datensätze") zu Traceroperationen sowie die Anzahl der Leistungserbringer, zu denen Sozialdaten übermittelt wurden (Spalte "Anzahl Leistungserbringer") dar.

Die Anzahl der Datensätze wird bezogen auf das ambulante und stationäre Operieren ausgegeben, und bezogen auf das ambulante Operieren darüber hinaus auch für Vergleichsgruppen (Krankenhäuser oder Praxen/Medizinische Versorgungszentren(MVZ)).

Für die Auswertungsmodule WI-NI-A und WI-NI-S des QS-Verfahrens QS WI erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen bezogen auf die Leistungserbringer (IKNR bzw. BSNR-Ebene), für die Informationen zu Tracer-Operationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen vorliegen.

#### Übermittelte Fälle mit Tracer-Operationen (NWITR)

EJ 2023	Anzahl Datensätze	Anzahl Leistungserbringer
Bund (Ambulantes Operieren)	706.257	5.101
Bund (Amb. Krankenhäuser)	204.008	1.089
Bund (Amb. Praxen/MVZ)	502.182	4.004
Bund (Selektivvertragliche Leistungen)	67	24
Bund (Stationäres Operieren)	2.394.970	1.152

© IQTIG 2025 9 / 87

# Ergebnisübersicht

Der vorliegende Bericht enthält ausschließlich die Ergebnisse zu Qualitätsindikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen bezogen auf stationär operierende Leistungserbringer. Indikatorergebnisse zu den Indikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen bezogen auf ambulant operierende Leistungserbringer sowie zum Hygieneund Infektionsmanagement können den hierzu separat bereitgestellten Berichten entnommen werden. Für Krankenhäuser sind die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien bezüglich der Vollzähligkeit der QS-Dokumentation zur Erfassung nosokomialer postoperativer Wundinfektionen (WI-NI-D) ebenfalls einem separat bereitgestellten Bericht zu entnehmen.

Bitte beachten Sie Folgendes zu den Ergebnissen:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bezogen auf das Erfassungsjahr 2023 an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Die Auswertungen der Indikatoren zu nosokomialen postoperativen Wundinfektionen beziehen sich auf Tracer-Operationen, die innerhalb des jeweiligen Erfassungsjahres durchgeführt worden sind. Informationen zu postoperativen Wundinfektionen können zu den aktuellen Ergebnissen des Auswertungsjahr 2025 auch aus dem jeweiligen Folgejahr stammen.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen unterscheiden können.
- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und auch Referenzbereiche angewandt.
- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. für ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten nicht berechnet werden. Dieser Fall kann u. a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. Auch kann es sein, dass ein Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst hatte und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen zu den Vorjahren vorliegen.
- Die Berichterstattung findet mit einem zeitlichen Versatz statt. Qualitätsindikatorenergebnisse, die auf Sozialdaten bei den Krankenkassen basieren, können erst im Jahr zwei nach dem Erfassungsjahr bereitgestellt werden. Entsprechend werden in diesem Bericht die Ergebnisse zum Erfassungsjahr 2023 dargestellt. Ergebnisse zum EJ 2021 werden aufgrund der Aussetzung der Datenerfassung für das Jahr 2021 nicht dargestellt.

Auf der nächsten Seite finden Sie in der Tabelle "Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023" die Ergebnisse der Indikatoren und Kennzahlen.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren inklusive der Vorjahresergebnisse finden Sie im Kapitel "Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen".

Informationen zu bekannten Limitationen der Datenbasis können Sie dem Begleitschreiben entnehmen.

Weitere Informationen zu dem Verfahren QS WI finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-wi/. Unter https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-

© IQTIG 2025 10 / 87

Bundesauswertung AJ 2025 nach DeQS-RL WI-NI-S

arbeiten/grundlagen/ sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

© IQTIG 2025 11 / 87

# Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023

	Indikatoren und Kennzahlen		Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis
Gruppe: N	losokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen)		
2500	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up))	≤ 2,00 (95. Perzentil)	1,09 O/E = 18.367 / 16.863,05 N = 1.235.190
2504	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	Transparenzkennzahl	0,01 % O = 89 N = 1.235.190
342400	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	Transparenzkennzahl	0,00 % O = 52 N = 1.235.190
Gruppe: N	losokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen)		
2501	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow- up)	≤ 2,16 (95. Perzentil)	1,04 O/E = 11.419 / 10.949,27 N = 1.152.761
2505	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	Transparenzkennzahl	0,01 % O = 142 N = 1.152.761
342401	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	Transparenzkennzahl	0,00 % O = 22 N = 1.152.761
2502	Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	≤ 2,25 (95. Perzentil)	1,09 O/E = 12.778 / 11.674,55 N = 1.235.190

Indikatoren und Kennzahlen			Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis
2503	Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	≤ 2,26 (95. Perzentil)	1,06 O/E = 9.578 / 9.003,25 N = 1.152.761
342000	30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen nosokomialen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	Transparenzkennzahl	7,76 % O = 1.734 N = 22.356

# Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

Gruppe: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen)

Qualitätsziel	Die Rate an nosokomialen postoperativen Wundinfektionen soll gering sein.
---------------	---

# 2500: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up))

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe
Zähler	Stationäre Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
O (observed)	Beobachtete Anzahl an stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer- Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
E (expected)	Erwartete Anzahl an stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann, risikoadjustiert nach logistischem Wundinfektions-Score für ID 2500
Referenzbereich	≤ 2,00 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	-

Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear zwischen 40 und 67 Jahren) Geschlecht = weiblich Wundkontamination Stufe 2 laparoskopisch Wundkontamination Stufe 2 offen chirurgisch Wundkontamination Stufe 2 umstieg Revisionseingriff Adipositas Alimentaere Anämie Alkoholabusus Bösartige solide Tumorerkrankungen Depression Diabetes Drogenabusus Gerinnungsstörungen Gewichtsverlust Herzinsuffizienz Herzrhythmusstörungen Lebererkrankungen Niereninsuffizienz Peptische Ulkuserkrankung ohne Blutung Gefäßerkrankungen Psychosen Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024

# Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
	2021	-	-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-	-/-	-	-
C	2023	-	-/-	-	-
	2021	-	-/-	-	-
Bund	2022	1.167.048	17.858 / 15.702,56	1,14	1,12 - 1,15
	2023	1.235.190	18.367 / 16.863,05	1,09	1,07 - 1,10

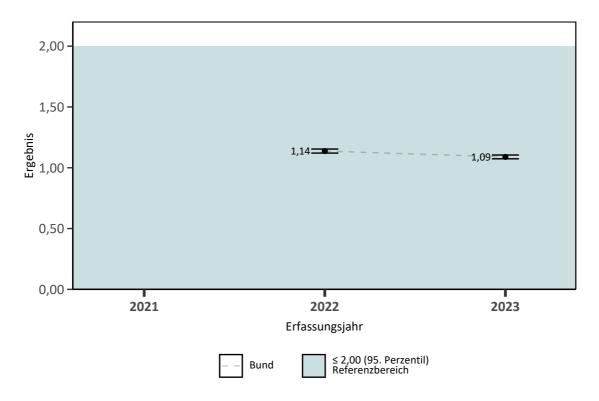
<sup>\*</sup> Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

© IQTIG 2025 15 / 87

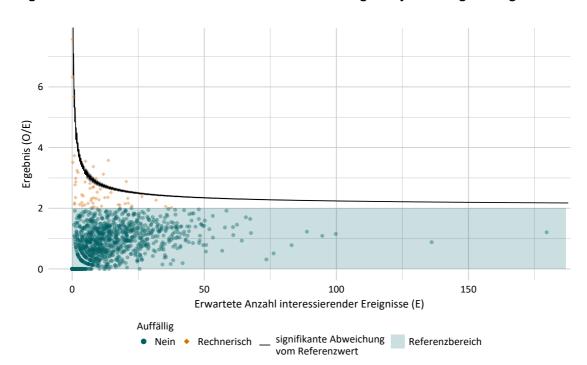
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

#### Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



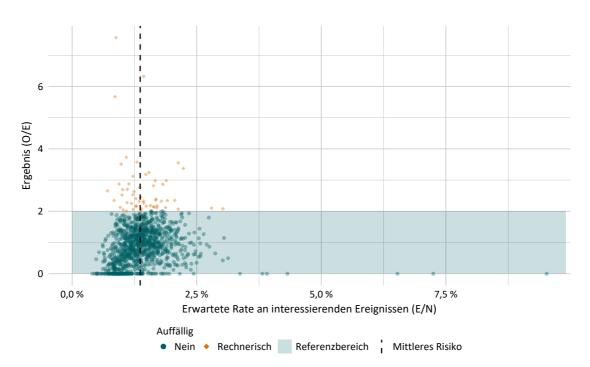
#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2023	1.117	55	0,00	7,56	0,93

# Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 17 / 87

# 2504: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillinresistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)

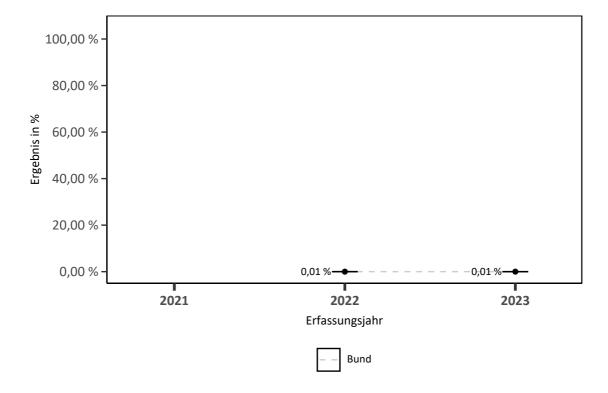
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe
Zähler	Stationäre Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) mit MRSA innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024

#### Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
2021		-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-/-	-	-
zeistangen	2023	-/-	-	-
Bund 2022	2021	-/-	-	-
	2022	88 / 1.167.048	0,01	0,01 - 0,01
	2023	89 / 1.235.190	0,01	0,01 - 0,01

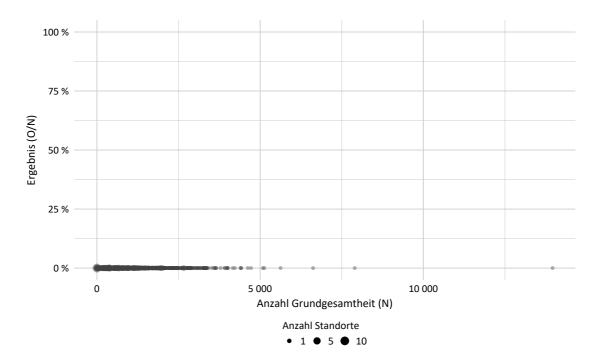
# Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 19 / 87

# Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2023	1.117	0	0,00	0,56	0,00

© IQTIG 2025 20 / 87

342400: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)

Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe
Zähler	Stationäre Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) mit 4MRGN innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024

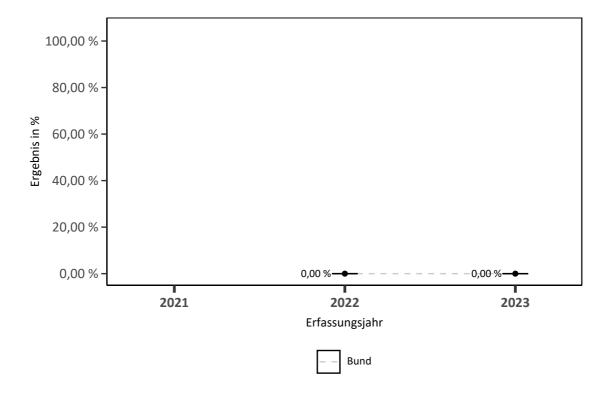
#### Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
	2021	-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-/-	-	-
zeistungen	2023	-/-	-	-
Bund	2021	-/-	-	-
	2022	58 / 1.167.048	0,00	0,00 - 0,01
	2023	52 / 1.235.190	0,00	0,00 - 0,01

© IQTIG 2025 21 / 87

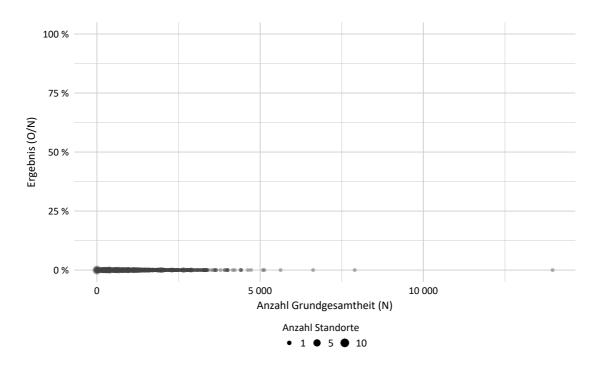
# Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 22 / 87

# Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2023	1.117	0	0,00	0,29	0,00

© IQTIG 2025 23 / 87

# Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen)	
1.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>1</sup>	
1.1.1.1	ID: O_2500 O/N (observed, beobachtet)	1,49 % 18.367/1.235.190
1.1.1.2	ID: E_2500 E/N (expected, erwartet)	1,37 % 16.863,05/1.235.190
1.1.1.3	ID: 2500 O/E	1,09
1.1.2	Anzahl der Zählerfälle im QI, die auch in andere QI oder Kennzahlen eingehen	
1.1.2.1	ID: 34_24036 ID: 2504: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Nicht- Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	0,48 % 89/18.367
1.1.2.2	ID: 34_25030 ID: 342400: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,28 % 52/18.367
1.1.2.3	ID: 34_24035 ID: 2502: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	69,57 % 12.778/18.367
1.1.2.4	ID: 34_24037 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	6,32 % 1.161/18.367

nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2	ID: O_2500 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	1,49 % 18.367/1.235.190
1.2.1	Diagnosestellung	
1.2.1.1	ID: 34_24038 Selbstdiagnostiziert <sup>2</sup>	94,19 % 17.299/18.367

© IQTIG 2025 24 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2.1.2	ID: 34_24039 Fremddiagnostiziert <sup>3</sup>	5,81 % 1.068/18.367

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.3	ID: O_2500 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up) <sup>4</sup>	1,49 % 18.367/1.235.190
1.3.1	ID: 34_25046 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	0/0
1.3.2	ID: 34_25047 Operationen am Herzen (5-355-37)	2,17 % 611/28.196
1.3.3	ID: 34_25048 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	2,50 % 2.175/87.003
1.3.4	ID: 34_25049 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	5,44 % 202/3.715
1.3.5	ID: 34_25050 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	2,97 % 11.169/376.261
1.3.6	ID: 34_25051 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	2,26 % 885/39.175
1.3.7	ID: 34_25052 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	1,14 % 680/59.625
1.3.8	ID: 34_25053 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,83 % 1.799/216.311
1.3.9	ID: 34_25054 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,53 % 1.122/211.472
1.3.10	ID: 34_25055 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,34 % 682/198.760
1.3.11	ID: 34_25056 Operationen an der Mamma (5-875-88)	0,69 % 633/91.487

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.4	ID: O_2500 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	1,49 % 18.367/1.235.190

© IQTIG 2025 25 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.4.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
1.4.1.1	ID: 34_24040 ≤ 10 Tage	51,03 % 9.373/18.367
1.4.1.2	ID: 34_24041 11 - 20 Tage	35,25 % 6.475/18.367
1.4.1.3	ID: 34_24042 21 - 30 Tage	13,71 % 2.519/18.367

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.5	ID: 2504  Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillinresistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,01 % 89/1.235.190
1.5.1	Anzahl der Zählerfälle in der Kennzahl, die auch in andere Ql oder Kennzahlen eingehen	
1.5.1.1	ID: 34_24079 ID: 2500: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	100,00 % 89/89
1.5.1.2	ID: 34_25031 ID: 342400: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,00 % 0/89
1.5.1.2	ID: 34_24080 ID: 2502: Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	68,54 % 61/89
1.5.1.3	ID: 34_24081 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	x % ≤3/89

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.6	ID: 2504 Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat- Operationen, 30 Tage Follow-up)	0,01 % 89/1.235.190
1.6.1	Diagnosestellung	

© IQTIG 2025 26 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.6.1.1	ID: 34_24082 Selbstdiagnostiziert <sup>5</sup>	96,63 % 86/89
1.6.1.2	ID: 34_24083 Fremddiagnostiziert <sup>6</sup>	x % ≤3/89

bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.7	ID: 2504 Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat- Operationen, 30 Tage Follow-up) <sup>7</sup>	0,01 % 89/1.235.190
1.7.1	ID: 34_25057 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
1.7.2	ID: 34_25058 Operationen am Herzen (5-355-37)	x % ≤3/28.196
1.7.3	ID: 34_25059 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	0,02 % 14/87.003
1.7.4	ID: 34_25060 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	x % ≤3/3.715
1.7.5	ID: 34_25061 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	0,01 % 37/376.261
1.7.6	ID: 34_25062 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	0,02 % 9/39.175
1.7.7	ID: 34_25063 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	0,02 % 11/59.625
1.7.8	ID: 34_25064 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,00 % 4/216.311
1.7.9	ID: 34_25065 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,00 % 9/211.472
1.7.10	ID: 34_25066 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,00 % 7/198.760
1.7.11	ID: 34_25067 Operationen an der Mamma (5-875-88)	0,01 % 5/91.487

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

© IQTIG 2025 27 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.8	ID: 2504 Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	0,01 % 89/1.235.190
1.8.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
1.8.1.1	ID: 34_24084 ≤ 10 Tage	38,20 % 34/89
1.8.1.2	ID: 34_24085 11 - 20 Tage	43,82 % 39/89
1.8.1.3	ID: 34_24086 21 - 30 Tage	17,98 % 16/89

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.9	ID: 342400  Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,00 % 52/1.235.190
1.9.1	Anzahl der Zählerfälle in der Kennzahl, die auch in andere Ql oder Kennzahlen eingehen	
1.9.1.1	ID: 34_25032 ID: 2500: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	100,00 % 52/52
1.9.1.2	ID: 34_25033 ID: 2504: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,00 % 0/52
1.9.1.3	ID: 34_25034 ID: 2502: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	73,08 % 38/52
1.9.1.4	ID: 34_25035 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	x % ≤3/52

© IQTIG 2025 28 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.10	ID: 342400 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,00 % 52/1.235.190
1.10.1	Diagnosestellung	
1.10.1.1	ID: 34_25000 Selbstdiagnostiziert <sup>8</sup>	92,31 % 48/52
1.10.1.2	ID: 34_25001 Fremddiagnostiziert <sup>9</sup>	7,69 % 4/52

bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.11	ID: 342400 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up) <sup>10</sup>	0,00 % 52/1.235.190
1.11.1	ID: 34_25068 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
1.11.2	ID: 34_25069 Operationen am Herzen (5-355-37)	0,00 % 0/28.196
1.11.3	ID: 34_25070 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	0,01 % 7/87.003
1.11.4	ID: 34_25071 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	x % ≤3/3.715
1.11.5	ID: 34_25072 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	0,01 % 38/376.261
1.11.6	ID: 34_25073 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	0,01 % 4/39.175
1.11.7	ID: 34_25074 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	x % ≤3/59.625
1.11.8	ID: 34_25075 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,00 % 4/216.311
1.11.9	ID: 34_25076 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	x % ≤3/211.472

© IQTIG 2025 29 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.11.10	ID: 34_25077 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,00 % 0/198.760
1.11.11	ID: 34_25078 Operationen an der Mamma (5-875-88)	0,00 % 0/91.487

<sup>&</sup>lt;sup>10</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.12	ID: 342400 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,00 % 52/1.235.190
1.12.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
1.12.1.1	ID: 34_25009 ≤ 10 Tage	63,46 % 33/52
1.12.1.2	ID: 34_25010 11 - 20 Tage	26,92 % 14/52
1.12.1.3	ID: 34_25011 21 - 30 Tage	9,62 % 5/52

© IQTIG 2025 30 / 87

# **Gruppe: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen)**

Qualitätsziel Die Rate an nosokomialen postoperativen Wundinfektionen soll gering sein.
---

# 2501: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe
Zähler	Stationäre Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) innerhalb von 30 Tagen (Infektionstiefe A1) bzw. 90 Tagen (Infektionstiefe A2 bis A3) nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
O (observed)	Beobachtete Anzahl an stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) innerhalb von 30 Tagen (Infektionstiefe A1) bzw. 90 Tagen (Infektionstiefe A2 bis A3) nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
E (expected)	Erwartete Anzahl an stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) innerhalb von 30 Tagen (Infektionstiefe A1) bzw. 90 Tagen (Infektionstiefe A2 bis A3) nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann, risikoadjustiert nach logistischem Wundinfektions-Score für ID 2501
Referenzbereich	≤ 2,16 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	-

© IQTIG 2025 31 / 87

Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
	Depression Diabetes Drogenabusus Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch) Gerinnungsstörungen Gewichtsverlust Herzinsuffizienz Lebererkrankungen Niereninsuffizienz Peptische Ulkuserkrankung mit Blutung Peptische Ulkuserkrankung ohne Blutung Gefäßerkrankungen Psychosen Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear) Geschlecht = weiblich Wundkontamination Stufe 2 laparoskopisch Wundkontamination Stufe 2 offen chirurgisch Wundkontamination Stufe 2 umstieg Revisionseingriff Adipositas Alimentaere Anämie Alkoholabusus Andere neurologische Erkrankungen Bösartige solide Tumorerkrankungen

#### Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Selektivvertragliche Leistungen	2021	-	-/-	-	-
	2022	-	-/-	-	-
	2023	-	-/-	-	-
Bund	2021	-	-/-	-	-
	2022	1.024.010	10.811 / 9.739,07	1,11	1,09 - 1,13
	2023	1.152.761	11.419 / 10.949,27	1,04	1,02 - 1,06

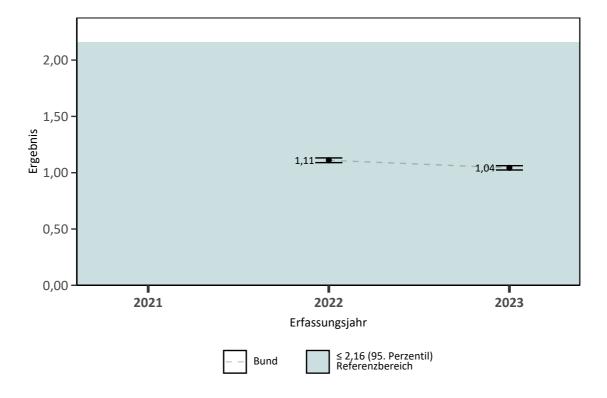
<sup>\*</sup> Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

© IQTIG 2025 32 / 87

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

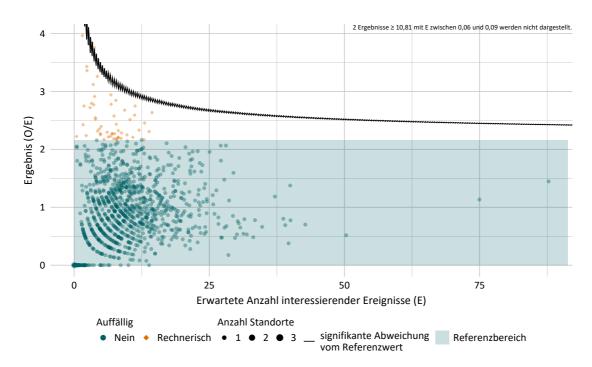
# Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 33 / 87

#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

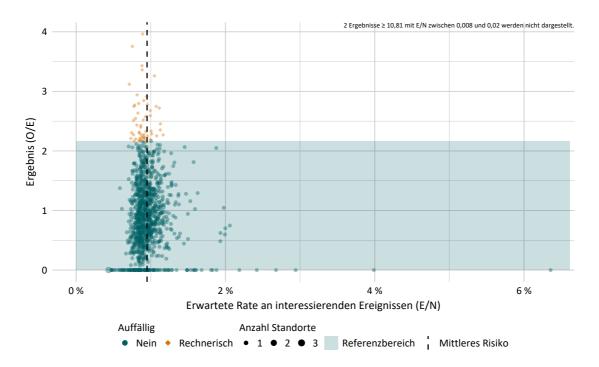


#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2023	1.117	54	0,00	16,05	0,92

© IQTIG 2025 34 / 87

# Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 35 / 87

# 2505: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillinresistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)

Art des Wertes	Transparenzkennzahl		
Grundgesamtheit	Alle stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe		
Zähler	Stationäre Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) mit MRSA innerhalb von 30 Tagen (Infektionstiefe A1) bzw. 90 Tagen (Infektionstiefe A2 bis A3) nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann		
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten		
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024		

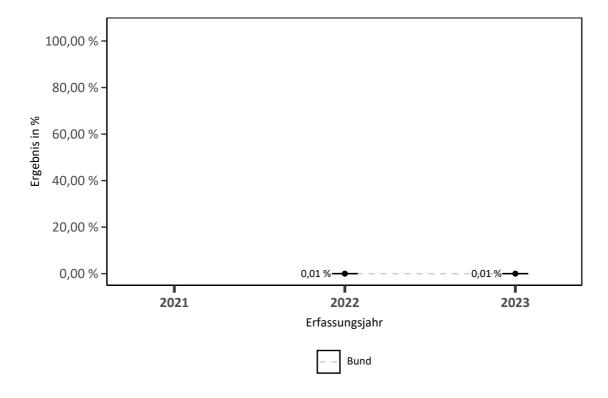
#### Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Selektivvertragliche Leistungen	2021	-/-	-	-
	2022	-/-	-	-
	2023	-/-	-	-
Bund	2021	-/-	-	-
	2022	134 / 1.024.010	0,01	0,01 - 0,02
	2023	142 / 1.152.761	0,01	0,01 - 0,01

© IQTIG 2025 36 / 87

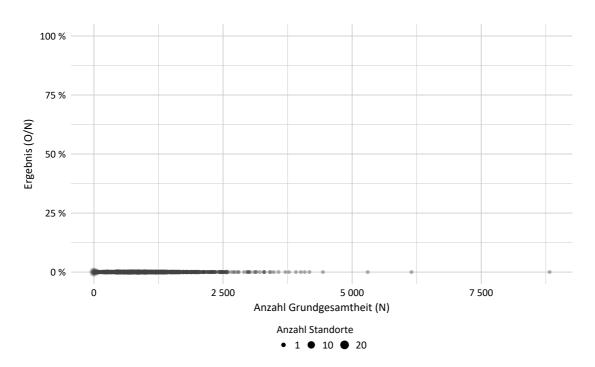
#### **Ergebnisse im Zeitverlauf**

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 37 / 87

#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2023	1.117	0	0,00	0,43	0,00

© IQTIG 2025 38 / 87

# 342401: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)

Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe
Zähler	Stationäre Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, nosokomiale postoperative Wundinfektion (A1 bis A3) mit 4MRGN innerhalb von 30 Tagen (Infektionstiefe A1) bzw. 90 Tagen (Infektionstiefe A2 bis A3) nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024

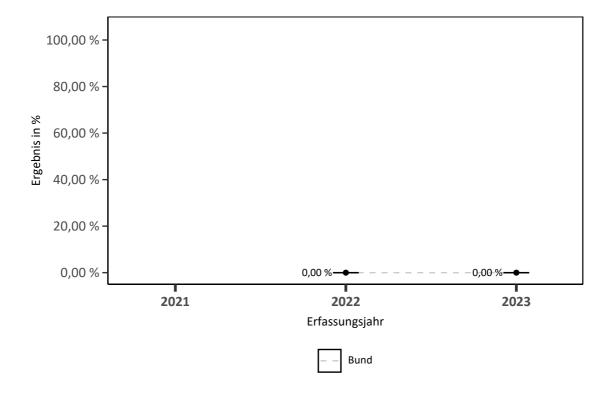
#### Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
	2021	-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-/-	-	-
, and the second	2023	-/-	-	-
	2021	-/-	-	-
Bund	2022	15 / 1.024.010	0,00	0,00 - 0,00
	2023	22 / 1.152.761	0,00	0,00 - 0,00

© IQTIG 2025 39 / 87

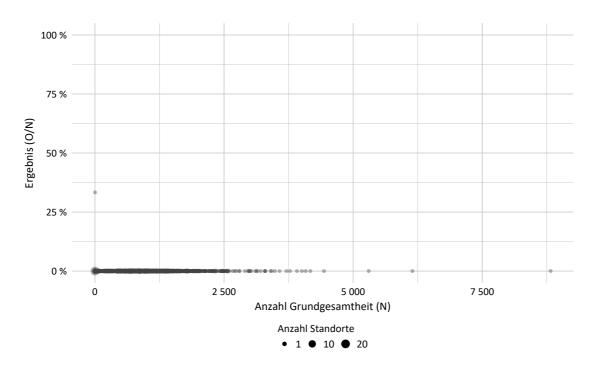
#### **Ergebnisse im Zeitverlauf**

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 40 / 87

#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2023	1.117	0	0,00	33,33	0,00

© IQTIG 2025 41 / 87

# Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen)	
2.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>11</sup>	
2.1.1.1	ID: O_2501 O/N (observed, beobachtet)	0,99 % 11.419/1.152.761
2.1.1.2	ID: E_2501 E/N (expected, erwartet)	0,95 % 10.949,27/1.152.761
2.1.1.3	ID: 2501 O/E	1,04
2.1.2	Anzahl der Zählerfälle im QI, die auch in andere QI oder Kennzahlen eingehen	
2.1.2.1	ID: 34_24044 ID: 2505: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	1,24 % 142/11.419
2.1.2.2	ID: 34_25038 ID: 342401: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,19 % 22/11.419
2.1.2.3	ID: 34_24043 ID: 2503: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	83,88 % 9.578/11.419
2.1.2.4	ID: 34_24045 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	5,02 % 573/11.419

<sup>11</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.2	ID: O_2501 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,99 % 11.419/1.152.761
2.2.1	Diagnosestellung	
2.2.1.1	ID: 34_24046 Selbstdiagnostiziert <sup>12</sup>	86,32 % 9.857/11.419

© IQTIG 2025 42 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.2.1.2	ID: 34_24047 Fremddiagnostiziert <sup>13</sup>	13,68 % 1.562/11.419

bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.3	ID: O_2501 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up) <sup>14</sup>	0,99 % 11.419/1.152.761
2.3.1	ID: 34_25079 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
2.3.2	ID: 34_25080 Operationen am Herzen (5-355-37)	0,66 % 927/140.812
2.3.3	ID: 34_25081 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	2,63 % 275/10.446
2.3.4	ID: 34_25082 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	x % ≤3/18
2.3.5	ID: 34_25083 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	1,36 % 987/72.579
2.3.6	ID: 34_25084 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	0,34 % 50/14.807
2.3.7	ID: 34_25085 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	1,52 % 34/2.231
2.3.8	ID: 34_25086 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,29 % 57/19.853
2.3.9	ID: 34_25087 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,00 % 0/33
2.3.10	ID: 34_25088 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	1,00 % 8.926/893.418
2.3.11	ID: 34_25089 Operationen an der Mamma (5-875-88)	3,49 % 325/9.316

<sup>14</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.4	ID: O_2501 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,99 % 11.419/1.152.761

© IQTIG 2025 43 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.4.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
2.4.1.1	ID: 34_24048 ≤ 10 Tage	14,45 % 1.650/11.419
2.4.1.2	ID: 34_24049 11 - 20 Tage	32,73 % 3.737/11.419
2.4.1.3	ID: 34_24050 21 - 30 Tage	21,70 % 2.478/11.419
2.4.1.4	ID: 34_24051 31 - 40 Tage	9,55 % 1.090/11.419
2.4.1.5	ID: 34_24052 41 - 50 Tage	7,36 % 841/11.419
2.4.1.6	ID: 34_24053 51 - 60 Tage	5,14 % 587/11.419
2.4.1.7	ID: 34_24054 61 - 70 Tage	3,83 % 437/11.419
2.4.1.8	ID: 34_24055 71 - 80 Tage	2,84 % 324/11.419
2.4.1.9	ID: 34_24056 81 - 90 Tage	2,41 % 275/11.419

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.5	ID: 2505  Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit Methicillinresistenten Staphylococcus aureus (MRSA) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,01 % 142/1.152.761
2.5.1	Anzahl der Zählerfälle in der Kennzahl, die auch in andere Ql oder Kennzahlen eingehen	
2.5.1.1	ID: 34_24087 ID: 2501: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	100,00 % 142/142
2.5.1.2	ID: 34_25039 ID: 342401: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,00 % 0/142

© IQTIG 2025 44 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.5.1.3	ID: 34_24088 ID: 2503: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	92,96 % 132/142
2.5.1.4	ID: 34_24089 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	7,04 % 10/142

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.6	ID: 2505 Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat- Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,01 % 142/1.152.761
2.6.1	Diagnosestellung	
2.6.1.1	ID: 34_24090 Selbstdiagnostiziert <sup>15</sup>	87,32 % 124/142
2.6.1.2	ID: 34_24091 Fremddiagnostiziert <sup>16</sup>	12,68 % 18/142

bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.7	ID: 2505 Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up) <sup>17</sup>	0,01 % 142/1.152.761
2.7.1	ID: 34_25090 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
2.7.2	ID: 34_25091 Operationen am Herzen (5-355-37)	0,00 % 5/140.812
2.7.3	ID: 34_25092 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	x % ≤3/10.446
2.7.4	ID: 34_25093 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	0,00 % 0/18
2.7.5	ID: 34_25094 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	0,01 % 7/72.579
2.7.6	ID: 34_25095 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	0,00 % 0/14.807

© IQTIG 2025 45 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.7.7	ID: 34_25096 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	0,00 % 0/2.231
2.7.8	ID: 34_25097 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,00 % 0/19.853
2.7.9	ID: 34_25098 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,00 % 0/33
2.7.10	ID: 34_25099 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,01 % 126/893.418
2.7.11	ID: 34_25100 Operationen an der Mamma (5-875-88)	x % ≤3/9.316

<sup>&</sup>lt;sup>17</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.8	ID: 2505 Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat- Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,01 % 142/1.152.761
2.8.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
2.8.1.1	ID: 34_24092 ≤ 10 Tage	19,01 % 27/142
2.8.1.2	ID: 34_24093 11 - 20 Tage	35,21 % 50/142
2.8.1.3	ID: 34_24094 21 - 30 Tage	21,13 % 30/142
2.8.1.4	ID: 34_24095 31 - 40 Tage	7,75 % 11/142
2.8.1.5	ID: 34_24096 41 - 50 Tage	3,52 % 5/142
2.8.1.6	ID: 34_24097 51 - 60 Tage	4,93 % 7/142
2.8.1.7	ID: 34_24098 61 - 70 Tage	2,82 % 4/142
2.8.1.8	ID: 34_24099 71 - 80 Tage	3,52 % 5/142
2.8.1.9	ID: 34_24100 81 - 90 Tage	x % ≤3/142

© IQTIG 2025 46 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.9	ID: 342401 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	
2.9.1	Anzahl der Zählerfälle in der Kennzahl, die auch in andere Ql oder Kennzahlen eingehen	
2.9.1.1	ID: 34_25040 ID: 2501: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	100,00 % 22/22
2.9.1.2	ID: 34_25041 ID: 2505: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,00 % 0/22
2.9.1.3	ID: 34_25042 ID: 2503: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	81,82 % 18/22
2.9.1.4	ID: 34_25043 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	18,18 % 4/22

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.10	ID: 342401 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	
2.10.1	2.10.1 Diagnosestellung	
2.10.1.1	ID: 34_25012 Selbstdiagnostiziert <sup>18</sup>	77,27 % 17/22
2.10.1.2	ID: 34_25013 Fremddiagnostiziert <sup>19</sup>	22,73 % 5/22

bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

© IQTIG 2025 47 / 87

<sup>&</sup>lt;sup>19</sup> bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.11	ID: 342401 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up) <sup>20</sup>	0,00 % 22/1.152.761
2.11.1	ID: 34_25101 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
2.11.2	ID: 34_25102 Operationen am Herzen (5-355-37)	0,00 % 5/140.812
2.11.3	ID: 34_25103 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	x % ≤3/10.446
2.11.4	ID: 34_25104 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	
2.11.5	ID: 34_25105 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	x % ≤3/72.579
2.11.6	ID: 34_25106 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	0,00 % 0/14.807
2.11.7	ID: 34_25107 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	x % ≤3/2.231
2.11.8	ID: 34_25108 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,00 % 0/19.853
2.11.9	ID: 34_25109 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,00 % 0/33
2.11.10	ID: 34_25110 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,00 % 13/893.418
2.11.11	ID: 34_25111 Operationen an der Mamma (5-875-88)	x % ≤3/9.316

<sup>&</sup>lt;sup>20</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.12	ID: 342401 Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	
2.12.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
2.12.1.1	ID: 34_25021 ≤ 10 Tage	31,82 % 7/22

© IQTIG 2025 48 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.12.1.2	ID: 34_25022 11 - 20 Tage	22,73 % 5/22
2.12.1.3	ID: 34_25023 21 - 30 Tage	18,18 % 4/22
2.12.1.4	ID: 34_25024 31 - 40 Tage	x % ≤3/22
2.12.1.5	ID: 34_25025 41 - 50 Tage	x % ≤3/22
2.12.1.6	ID: 34_25026 51 - 60 Tage	0,00 % 0/22
2.12.1.7	ID: 34_25027 61 - 70 Tage	x % ≤3/22
2.12.1.8	ID: 34_25028 71 - 80 Tage	x % ≤3/22
2.12.1.9	ID: 34_25029 81 - 90 Tage	x % ≤3/22

© IQTIG 2025 49 / 87

# 2502: Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)

Qualitätsziel	Die Rate an tiefen nosokomialen postoperativen Wundinfektionen soll gering sein.  Qualitätsindikator		
Art des Wertes			
Grundgesamtheit	Alle stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe		
Zähler	Stationäre Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann		
O (observed)	Beobachtete Anzahl an stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer- Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann		
E (expected)	Erwartete Anzahl an stationären Nicht-Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 30 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann, risikoadjustiert nach logistischem Wundinfektions-Score für ID 2502		
Referenzbereich	≤ 2,25 (95. Perzentil)		
Methode der Risikoadjustierung	-		
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear zwischen 18 und 37 Jahren) Alter (linear zwischen 38 und 67 Jahren) Geschlecht = weiblich Wundkontamination Stufe 2 laparoskopisch Wundkontamination Stufe 2 offen chirurgisch Wundkontamination Stufe 2 umstieg Revisionseingriff Adipositas Alimentaere Anämie Alkoholabusus Bösartige solide Tumorerkrankungen Depression Diabetes Drogenabusus Gerinnungsstörungen Gewichtsverlust Herzinsuffizienz Herzrhythmusstörungen Lebererkrankungen Niereninsuffizienz Peptische Ulkuserkrankung ohne Blutung Gefäßerkrankungen Psychosen Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes		
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten		
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024		

© IQTIG 2025 50 / 87

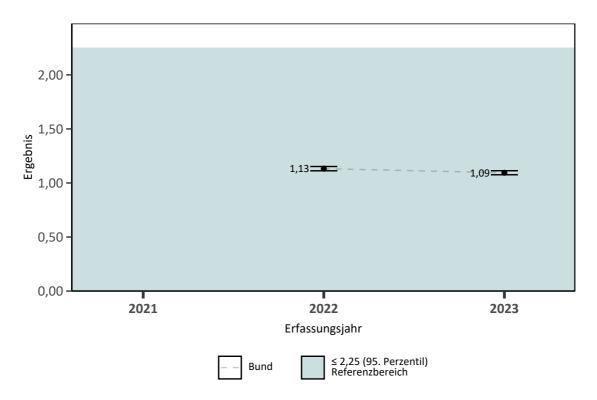
#### Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
	2021	-	-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-	-/-	-	-
J	2023	-	-/-	-	-
	2021	-	-/-	-	-
Bund	2022	1.167.048	12.251 / 10.819,63	1,13	1,11 - 1,15
	2023	1.235.190	12.778 / 11.674,55	1,09	1,08 - 1,11

<sup>\*</sup> Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

#### **Ergebnisse im Zeitverlauf**

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

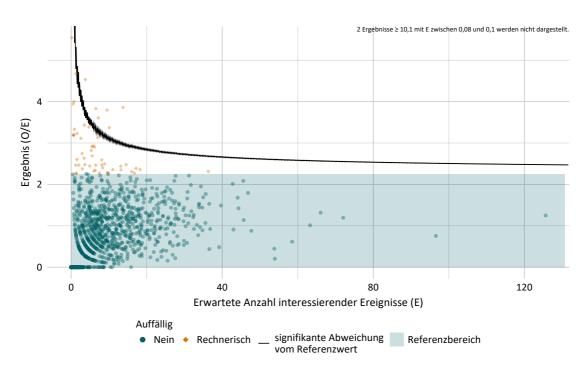


© IQTIG 2025 51 / 87

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

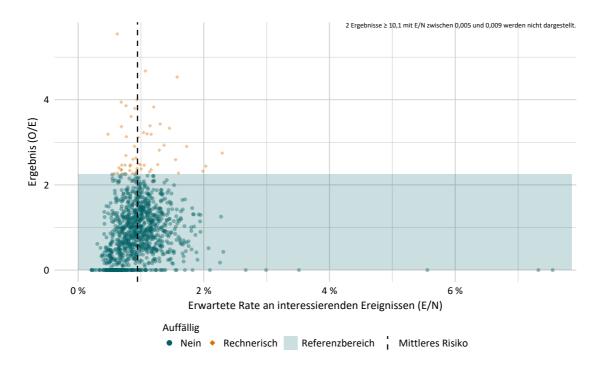


#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2023	1.117	55	0,00	12,48	0,89

© IQTIG 2025 52 / 87

### Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 53 / 87

# Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen)	
3.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>21</sup>	
3.1.1.1	ID: O_2502 O/N (observed, beobachtet)	1,03 % 12.778/1.235.190
3.1.1.2	ID: E_2502 E/N (expected, erwartet)	0,95 % 11.674,55/1.235.190
3.1.1.3	ID: 2502 O/E	1,09
3.1.2	Anzahl der Zählerfälle im QI, die auch in andere QI oder Kennzahlen eingehen	
3.1.2.1	ID: 34_24057 ID: 2500: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	100,00 % 12.778/12.778
3.1.2.2	ID: 34_24058 ID: 2504: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	0,48 % 61/12.778
3.1.2.3	ID: 34_25036 ID: 342400: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	0,30 % 38/12.778
3.1.2.4	ID: 34_24059 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	9,09 % 1.161/12.778

<sup>21</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	ID: O_2502 Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	
3.2.1	3.2.1 Diagnosestellung	
3.2.1.1	ID: 34_24060 Selbstdiagnostiziert <sup>22</sup>	93,85 % 11.992/12.778

© IQTIG 2025 54 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2.1.2	ID: 34_24061 Fremddiagnostiziert <sup>23</sup>	6,15 % 786/12.778

bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	ID: O_2502 Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up) <sup>24</sup>	1,03 % 12.778/1.235.190
3.3.1	ID: 34_25112 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	0/0
3.3.2	ID: 34_25113 Operationen am Herzen (5-355-37)	1,37 % 385/28.196
3.3.3	ID: 34_25114 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	1,58 % 1.373/87.003
3.3.4	ID: 34_25115 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	3,98 % 148/3.715
3.3.5	ID: 34_25116 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	2,23 % 8.405/376.261
3.3.6	ID: 34_25117 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	1,61 % 631/39.175
3.3.7	ID: 34_25118 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	0,71 % 421/59.625
3.3.8	ID: 34_25119 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,53 % 1.142/216.311
3.3.9	ID: 34_25120 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,26 % 556/211.472
3.3.10	ID: 34_25121 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,29 % 575/198.760
3.3.11	ID: 34_25122 Operationen an der Mamma (5-875-88)	0,31 % 282/91.487

<sup>&</sup>lt;sup>24</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.4	ID: O_2502 Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	1,03 % 12.778/1.235.190

© IQTIG 2025 55 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.4.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
3.4.1.1	ID: 34_24062 ≤ 10 Tage	52,79 % 6.746/12.778
3.4.1.2	ID: 34_24063 11 - 20 Tage	33,60 % 4.294/12.778
3.4.1.3	ID: 34_24064 21 - 30 Tage	13,60 % 1.738/12.778

© IQTIG 2025 56 / 87

# 2503: Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)

Qualitätsziel	Die Rate an tiefen nosokomialen postoperativen Wundinfektionen soll gering sein.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe
Zähler	Stationäre Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 90 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
O (observed)	Beobachtete Anzahl an stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 90 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
E (expected)	Erwartete Anzahl an stationären Implantat-Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 90 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann, risikoadjustiert nach logistischem Wundinfektions-Score für ID 2503
Referenzbereich	≤ 2,26 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	-
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear) Geschlecht = weiblich Wundkontamination Stufe 2 laparoskopisch Wundkontamination Stufe 2 offen chirurgisch Wundkontamination Stufe 2 umstieg Revisionseingriff Adipositas Alimentaere Anämie Alkoholabusus Andere neurologische Erkrankungen Bösartige solide Tumorerkrankungen Depression Diabetes Drogenabusus Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch) Gerinnungsstörungen Gewichtsverlust Herzinsuffizienz Lebererkrankungen Niereninsuffizienz Peptische Ulkuserkrankung mit Blutung Gefäßerkrankungen Psychosen Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024

© IQTIG 2025 57 / 87

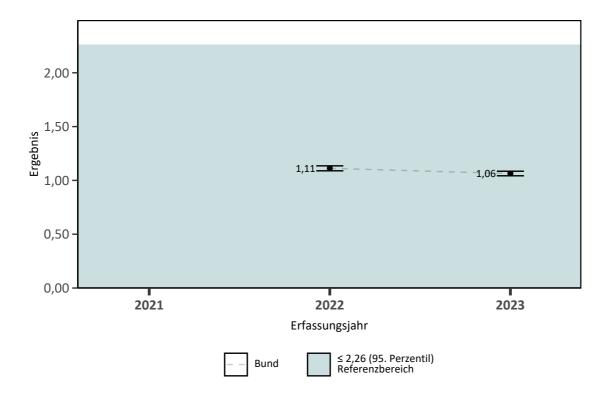
#### Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
	2021	-	-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-	-/-	-	-
<b>0</b>	2023	-	-/-	-	-
	2021	-	-/-	-	-
Bund	2022	1.024.010	8.914 / 8.017,24	1,11	1,09 - 1,14
	2023	1.152.761	9.578 / 9.003,25	1,06	1,04 - 1,09

<sup>\*</sup> Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

#### **Ergebnisse im Zeitverlauf**

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

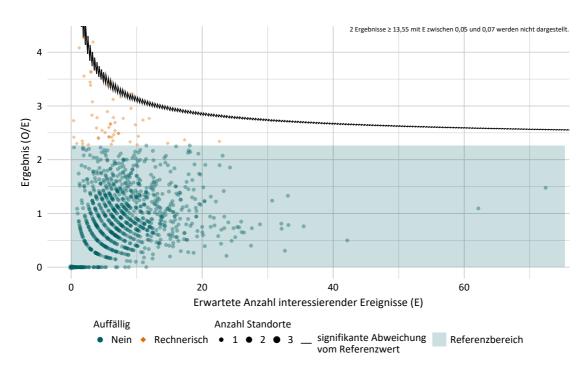


© IQTIG 2025 58 / 87

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

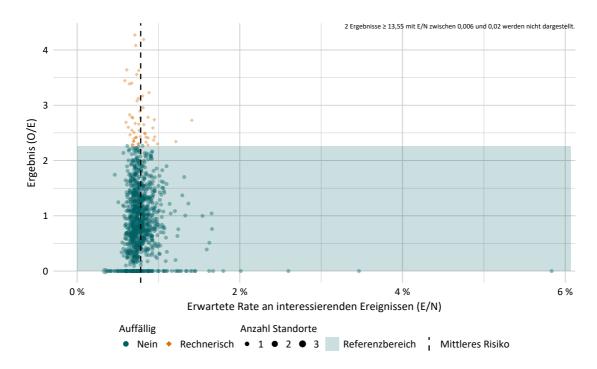


#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2023	1.117	54	0,00	21,22	0,90

© IQTIG 2025 59 / 87

#### Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 60 / 87

# Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen)	
4.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>25</sup>	
4.1.1.1	ID: O_2503 O/N (observed, beobachtet)	0,83 % 9.578/1.152.761
4.1.1.2	ID: E_2503 E/N (expected, erwartet)	0,78 % 9.003,25/1.152.761
4.1.1.3	ID: 2503 O/E	1,06
4.1.2	Anzahl der Zählerfälle im QI, die auch in andere QI oder Kennzahlen eingehen	
4.1.2.1	ID: 34_24065 ID: 2501: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	100,00 % 9.578/9.578
4.1.2.2	ID: 34_24066 ID: 2505: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	1,38 % 132/9.578
4.1.2.3	ID: 34_25044 ID: 342401: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,19 % 18/9.578
4.1.2.4	ID: 34_24067 ID: 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	5,98 % 573/9.578

<sup>&</sup>lt;sup>25</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2	ID: O_2503 Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,83 % 9.578/1.152.761
4.2.1	4.2.1 Diagnosestellung	
4.2.1.1	ID: 34_24068 Selbstdiagnostiziert <sup>26</sup>	86,00 % 8.237/9.578

© IQTIG 2025 61 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2.1.2	ID: 34_24069 Fremddiagnostiziert <sup>27</sup>	14,00 % 1.341/9.578

<sup>&</sup>lt;sup>26</sup> bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.3	ID: O_2503 Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up) <sup>28</sup>	0,83 % 9.578/1.152.761
4.3.1	ID: 34_25123 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
4.3.2	ID: 34_25124 Operationen am Herzen (5-355-37)	0,52 % 739/140.812
4.3.3	ID: 34_25125 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	2,01 % 210/10.446
4.3.4	ID: 34_25126 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5-405-41)	x % ≤3/18
4.3.5	ID: 34_25127 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	1,00 % 723/72.579
4.3.6	ID: 34_25128 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	0,22 % 32/14.807
4.3.7	ID: 34_25129 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	1,17 % 26/2.231
4.3.8	ID: 34_25130 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	0,19 % 38/19.853
4.3.9	ID: 34_25131 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,00 % 0/33
4.3.10	ID: 34_25132 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	0,86 % 7.705/893.418
4.3.11	ID: 34_25133 Operationen an der Mamma (5-875-88)	2,52 % 235/9.316

<sup>&</sup>lt;sup>28</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.4	ID: O_2503 Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,83 % 9.578/1.152.761

© IQTIG 2025 62 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.4.1	Tage bis zum Auftreten einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
4.4.1.1	ID: 34_24070 ≤ 10 Tage	12,61 % 1.208/9.578
4.4.1.2	ID: 34_24071 11 - 20 Tage	30,09 % 2.882/9.578
4.4.1.3	ID: 34_24072 21 - 30 Tage	20,19 % 1.934/9.578
4.4.1.4	ID: 34_24073 31 - 40 Tage	11,38 % 1.090/9.578
4.4.1.5	ID: 34_24074 41 - 50 Tage	8,78 % 841/9.578
4.4.1.6	ID: 34_24075 51 - 60 Tage	6,13 % 587/9.578
4.4.1.7	ID: 34_24076 61 - 70 Tage	4,56 % 437/9.578
4.4.1.8	ID: 34_24077 71 - 80 Tage	3,38 % 324/9.578
4.4.1.9	ID: 34_24078 81 - 90 Tage	2,87 % 275/9.578

© IQTIG 2025 63 / 87

# 342000: 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen nosokomialen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)

Qualitätsziel	Möglichst geringe Sterblichkeit
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle stationären Operationen als Tracer-Eingriffe, denen eine stationär behandelte, tiefe nosokomiale postoperative Wundinfektion (A2 bis A3) innerhalb von 30 bzw. 90 Tagen nach dem Operationsdatum zugeordnet werden kann
Zähler	Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 30 Tagen nach Diagnose der Infektion verstorben sind
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 1/2024

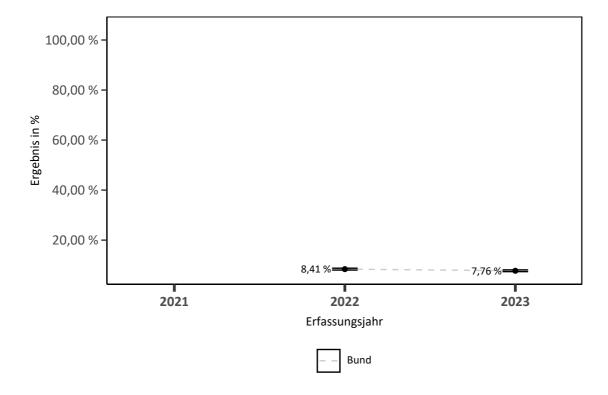
#### Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
	2021	-/-	-	-
Selektivvertragliche Leistungen	2022	-/-	-	-
, and the second	2023	-/-	-	-
	2021	-/-	-	-
Bund	2022	1.779 / 21.165	8,41	8,04 - 8,79
	2023	1.734 / 22.356	7,76	7,41 - 8,11

© IQTIG 2025 64 / 87

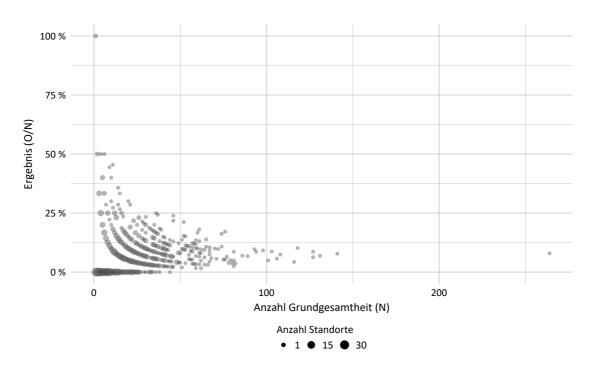
#### **Ergebnisse im Zeitverlauf**

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 65 / 87

#### Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



#### Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2023	1.039	0	0,00	100,00	5,00

© IQTIG 2025 66 / 87

# Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 342000 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen nosokomialen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	7,76 % 1.734/22.356
5.1.1	Anzahl der Zählerfälle in der Kennzahl, die auch in andere Ql oder Kennzahlen eingehen	
5.1.1.1	ID: 34_24101 ID: 2500: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	66,96 % 1.161/1.734
5.1.1.2	ID: 34_24105 ID: 2504: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	x % ≤3/1.734
5.1.1.3	ID: 34_25037 ID: 342400: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, bis zu 30 Tage Follow-up)	x % ≤3/1.734
5.1.1.4	ID: 34_24102 ID: 2501: Nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	33,04 % 573/1.734
5.1.1.5	ID: 34_24106 ID: 2505: Postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,58 % 10/1.734
5.1.1.6	ID: 34_25045 ID: 342401: Nosokomiale postoperative Wundinfektionen mit multiresistenten gramnegativen Bakterien, die gegen 4 bestimmte Gruppen von Antibiotika unempfindlich sind (4MRGN) nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	0,23 % 4/1.734
5.1.1.7	ID: 34_24103 ID: 2502: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Nicht-Implantat-Operationen, 30 Tage Follow-up)	66,96 % 1.161/1.734
5.1.1.8	ID: 34_24104 ID: 2503: Tiefe nosokomiale, postoperative Wundinfektionen nach stationären Operationen (Implantat-Operationen, bis zu 90 Tage Follow-up)	33,04 % 573/1.734

© IQTIG 2025 67 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	ID: 342000 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	7,76 % 1.734/22.356
5.2.1	Diagnosestellung	
5.2.1.1	ID: 34_24107 Selbstdiagnostiziert <sup>29</sup>	91,70 % 1.590/1.734
5.2.1.2	ID: 34_24108 Fremddiagnostiziert <sup>30</sup>	8,30 % 144/1.734

<sup>&</sup>lt;sup>29</sup> bei selbstdiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde.

<sup>30</sup> bei fremddiagnostizierten Fällen wurde die Diagnose der nosokomialen postoperativen Wundinfektion nicht beim selben Leistungserbringer gestellt, bei dem auch die dazugehörige Tracer-Operation durchgeführt wurde, sondern bei einem anderen Leistungserbringer.

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.3	ID: 342000 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen) <sup>31</sup>	7,76 % 1.734/22.356
5.3.1	ID: 34_25134 Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)	- 0/0
5.3.2	ID: 34_25135 Operationen am Herzen (5-355-37)	8,10 % 91/1.124
5.3.3	ID: 34_25136 Operationen an den Blutgefäßen (5-385-39)	6,76 % 107/1.583
5.3.4	ID: 34_25137 Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem (5- 405-41)	8,67 % 13/150
5.3.5	ID: 34_25138 Operationen am Verdauungstrakt (5-425-54)	11,15 % 1.018/9.128
5.3.6	ID: 34_25139 Operationen an den Harnorganen (5-555-59)	7,99 % 53/663
5.3.7	ID: 34_25140 Operationen an den männlichen Genitalorganen (5-605-64)	2,46 % 11/447
5.3.8	ID: 34_25141 Operationen an den weiblichen Genitalorganen (5-655-71)	4,58 % 54/1.180
5.3.9	ID: 34_25142 Geburtshilfliche Operationen (5-725-75)	0,00 % 0/556
5.3.10	ID: 34_25143 Operationen an den Bewegungsorganen (5-785-86)	5,86 % 485/8.280
5.3.11	ID: 34_25144 Operationen an der Mamma (5-875-88)	0,00 % 0/517

<sup>31</sup> gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

© IQTIG 2025 68 / 87

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.4	ID: 342000 30-Tage-Sterblichkeit nach tiefen postoperativen Wundinfektionen (stationäre Operationen)	7,76 % 1.734/22.356
5.4.1	Tage bis zum Versterben nach einer nosokomialen postoperativen Wundinfektion	
5.4.1.1	ID: 34_24109 ≤ 10 Tage	43,89 % 761/1.734
5.4.1.2	ID: 34_24110 11 - 20 Tage	32,64 % 566/1.734
5.4.1.3	ID: 34_24111 21 - 30 Tage	23,47 % 407/1.734

© IQTIG 2025 69 / 87

# Basisauswertung QS Dokumentation

# **NWIF Erfassungsjahr 2023**

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

# **Bogenauslösende Kodes**

	Bund (gesamt)	
	n	%
ICD-Kodes gemäß ICD-10-GM		
T81.4 Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert	59.573	19,48
K65.09 Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis	31.535	10,31
T84.5 Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese	21.294	6,96
T82.7 Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen	21.213	6,94
133.0 Akute und subakute infektiöse Endokarditis	11.495	3,76
K91.83 Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am sonstigen Verdauungstrakt	11.464	3,75
T84.6 Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]	10.141	3,32
K65.00 Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)	9.379	3,07
N61 Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]	7.177	2,35
K75.0 Leberabszess	6.947	2,27

© IQTIG 2025 70 / 87

# **NWIF Erfassungsjahr 2023**

# Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

# Bogenauslösende Kodes

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS)		
5-916.a0 Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut	39.031	12,76
5-916.a1 Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten	18.832	6,16
5-394.2 Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Implantates	6.734	2,20
5-545.0 Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)	6.727	2,20
5-916.a5 Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums	4.781	1,56
5-916.a3 Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen	4.497	1,47
5-896.1f Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel	3.305	1,08
5-896.1g Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß	3.074	1,00
5-916.a2 Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum	3.010	0,98
5-896.19 Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand	2.940	0,96

© IQTIG 2025 71 / 87

# **Aufnahme und Entlassung**

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen und Patienten	N = 30	N = 305.874	
Aufnahmequartal	'		
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	9.195	3,01	
1. Quartal	77.085	25,20	
2. Quartal	76.839	25,12	
3. Quartal	81.477	26,64	
4. Quartal	61.278	20,03	
Entlassungsquartal			
1. Quartal	70.367	23,01	
2. Quartal	76.497	25,01	
3. Quartal	81.813	26,75	
4. Quartal	77.197	25,24	

### **Aufenthaltsdauer im Krankenhaus**

	Bund (gesamt)		
	n	%	
Alle Patientinnen und Patienten	N = 305.874		
Verweildauer im Krankenhaus			
≤ 7 Tage	93.512	30,57	
8 - 14 Tage	71.805	23,48	
15 - 21 Tage	49.698	16,25	
22 - 28 Tage	30.780	10,06	
> 28 Tage	60.079	19,64	

© IQTIG 2025 72 / 87

#### Patientin / Patient

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 305.874	
Geschlecht		
(1) männlich	163.266	53,38
(2) weiblich	142.600	46,62
(3) divers	6	0,00
(8) unbestimmt	≤3	х

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 30	5.874
Alter der Patientinnen und Patienten		
18 - 19 Jahre	1.276	0,42
20 - 29 Jahre	10.553	3,45
30 - 39 Jahre	18.550	6,06
40 - 49 Jahre	23.559	7,70
50 - 59 Jahre	45.826	14,98
60 - 69 Jahre	70.647	23,10
70 - 79 Jahre	68.029	22,24
80 - 89 Jahre	59.401	19,42
≥ 90 Jahre	8.032	2,63

© IQTIG 2025 73 / 87

#### **Postoperative Wundinfektion**

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen und Patienten	N = 30	N = 305.874	
Liegt oder lag während des stationären Aufenthaltes mindestens eine postoperative Wundinfektion vor?			
(0) nein	230.169	75,25	
(1) ja	75.705	24,75	
davon: Wundinfektionstiefe <sup>32</sup>			
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	23.267	30,73	
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	34.714	45,85	
(3) A2 mit sekundärer Sepsis	1.665	2,20	
(4) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	14.156	18,70	
(5) A3 mit sekundärer Sepsis	1.903	2,51	
davon: Wurde im Zusammenhang mit der Diagnose oder der Behandlung eine mikrobiologische Diagnostik durchgeführt (analog den KISSDefinitionen)? <sup>33</sup>			
(0) nein	7.612	10,05	
(1) ja	68.093	89,95	

<sup>&</sup>lt;sup>32</sup> Die Definitionen der Tiefe der postoperativen Wundinfektionen in Anlehnung an die aktuell geltenden KISS-Definitionen des NR7

© IQTIG 2025 74 / 87

<sup>&</sup>lt;sup>33</sup> während des aktuellen stationären Aufenthaltes oder wenn die mikrobiologische Diagnostik des vorbehandelnden Arztes in der Patientenakte vorliegt

#### Sozialdaten

# **NWITR Erfassungsjahr 2023**

# Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.112.076	
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an Lunge und Bronchus (5-325-34)		
5-349.3 Andere Operationen am Thorax: Entfernung von Osteosynthesematerial	95	0,00

© IQTIG 2025 75 / 87

#### Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076	
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen am H	lerzen (5-355-3	37)	
5-377.30 Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation	47.127	1,51	
5-361.03 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass einfach: Mit autogenen Arterien	16.683	0,54	
5-378.52 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem	12.931	0,42	
5-377.1 Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis- Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem	10.143	0,33	
5-351.02 Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Aortenklappe: Durch Xenotransplantat (Bioprothese)	10.049	0,32	
5-361.17 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass zweifach: Mit autogenen Venen ohne externes Stabilisierungsnetz	8.789	0,28	
5-361.07 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass einfach: Mit autogenen Venen ohne externes Stabilisierungsnetz	7.720	0,25	
5-377.d Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis- Rekorders: Verwendung von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Ereignis-Rekordern mit automatischem Fernüberwachungssystem	7.513	0,24	
5-377.8 Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis- Rekorders: Ereignis-Rekorder	6.649	0,21	
5-377.50 Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion	6.284	0,20	

© IQTIG 2025 76 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	gesamt)
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	.12.076
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an de	en Blutgefäßen (	5-385-39)
5-385.70 Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna	53.537	1,72
5-381.70 Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis	25.498	0,82
5-381.71 Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris	12.538	0,40
5-380.70 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis	10.375	0,33
5-381.54 Endarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa	9.757	0,31
5-385.72 Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva	9.371	0,30
5-385.d0 Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Rezidivcrossektomie: V. saphena magna	7.164	0,23
5-380.72 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea	5.155	0,17
5-393.53 Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, oberhalb des Kniegelenkes	4.477	0,14
5-380.54 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa	4.086	0,13
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen am h Lymphgefäßsystem (5-405-41)	nämatopoetische	en und
5-407.2 Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval)	2.214	0,07
5-407.3 Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin	1.968	0,06

© IQTIG 2025 77 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	gesamt)
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen am \	/erdauungstrakt	(5-425-54)
5-511.11 Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge	104.688	3,36
5-469.21 Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch	76.396	2,45
5-469.20 Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch	47.777	1,54
5-470.11 Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)	40.018	1,29
5-530.31 Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]	19.164	0,62
5-530.33 Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	14.127	0,45
5-536.47 Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm	11.132	0,36
5-469.00 Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch	10.446	0,34
5-455.41 Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose	9.964	0,32
5-455.75 Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose	8.296	0,27

© IQTIG 2025 78 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	esamt)
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an de	en Harnorganen	(5-555-59)
5-593.20 Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)	11.413	0,37
5-553.03 Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch	5.800	0,19
5-553.00 Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch lumbal	3.040	0,10
5-576.20 Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch	2.979	0,10
5-554.43 Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch	2.232	0,07
5-599.00 Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Vaginal	1.915	0,06
5-554.40 Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch lumbal	1.778	0,06
5-582.0 Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch	1.646	0,05
5-554.41 Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch abdominal	1.255	0,04
5-590.51 Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal	1.148	0,04

© IQTIG 2025 79 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076	
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an d (5-605-64)	en männlichen G	Genitalorganen	
5-604.52 Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie	11.819	0,38	
5-640.2 Operationen am Präputium: Zirkumzision	6.612	0,21	
5-611 Operation einer Hydrocele testis	6.448	0,21	
5-604.42 Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Mit regionaler Lymphadenektomie	5.968	0,19	
5-622.5 Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)	4.672	0,15	
5-631.1 Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele	3.067	0,10	
5-604.12 Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie	2.680	0,09	
5-631.2 Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide	2.580	0,08	
5-604.02 Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Mit regionaler Lymphadenektomie	2.359	0,08	
5-629.x Andere Operationen am Hoden: Sonstige	1.954	0,06	

© IQTIG 2025 80 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076	
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an de (5-655-71)	en weiblichen Ge	enitalorganen	
5-661.62 Salpingektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch)	39.480	1,27	
5-651.92 Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch)	34.885	1,12	
5-653.32 Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Endoskopisch (laparoskopisch)	33.012	1,06	
5-704.00 Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material	25.658	0,82	
5-682.02 Subtotale Uterusexstirpation: Suprazervikal: Endoskopisch (laparoskopisch)	22.062	0,71	
5-704.10 Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Ohne alloplastisches Material	20.514	0,66	
5-683.03 Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Endoskopisch (laparoskopisch)	16.092	0,52	
5-657.62 Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Endoskopisch (laparoskopisch)	15.396	0,49	
5-683.01 Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal	14.824	0,48	
5-683.23 Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Endoskopisch (laparoskopisch)	8.704	0,28	

© IQTIG 2025 81 / 87

#### Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (g	gesamt)
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Geburtshilfliche O	perationen (5-7	25-75)
5-749.11 Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Sekundär	84.506	2,72
5-749.10 Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Primär	82.634	2,66
5-749.0 Andere Sectio caesarea: Resectio	75.151	2,41
5-740.0 Klassische Sectio caesarea: Primär	21.852	0,70
5-740.1 Klassische Sectio caesarea: Sekundär	18.475	0,59
5-741.0 Sectio caesarea, suprazervikal und korporal: Primär, suprazervikal	2.378	0,08
5-741.1 Sectio caesarea, suprazervikal und korporal: Sekundär, suprazervikal	2.168	0,07
5-741.3 Sectio caesarea, suprazervikal und korporal: Sekundär, korporal, T- Inzision	275	0,01
5-758.3 Rekonstruktion weiblicher Genitalorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Naht an der Haut von Perineum und Vulva	216	0,01
5-741.5 Sectio caesarea, suprazervikal und korporal: Sekundär, korporal, Längsinzision	150	0,00

© IQTIG 2025 82 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (ge	esamt)
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.11	12.076
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an de 785-86)	n Bewegungsorg	ganen (5-
5-820.00 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	131.552	4,23
5-822.g1 Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert	130.702	4,20
5-812.5 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell	107.060	3,44
5-814.3 Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes	88.742	2,85
5-811.2h Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk	53.019	1,70
5-794.k6 Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal	51.855	1,67
5-812.eh Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk	50.081	1,61
5-790.5f Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal	44.963	1,44
5-820.41 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert	41.150	1,32
5-810.4 Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper	38.137	1,23

© IQTIG 2025 83 / 87

## Übersicht (Gesamt) / Allgemeine Daten

gem. OPS: Kapitel 5 - Gruppen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.1	12.076
Anzahl Tracer-Operationen (Index-Operationen) - Operationen an d	er Mamma (5-87	'5-88)
5-870.a1 Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch Mobilisation und Adaptation von bis zu 25 % des Brustgewebes (bis zu 1 Quadranten)	27.438	0,88
5-870.a2 Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch Mobilisation und Adaptation von mehr als 25 % des Brustgewebes (mehr als 1 Quadrant)	20.769	0,67
5-872.1 (Modifizierte radikale) Mastektomie: Mit Resektion der M. pectoralis-Faszie	14.107	0,45
5-870.a0 Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation	6.944	0,22
5-884.2 Mammareduktionsplastik: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat	6.403	0,21
5-870.90 Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Lokale Exzision: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation	6.326	0,20
5-870.a3 Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch tumoradaptierte Mastopexie	4.647	0,15
5-872.0 (Modifizierte radikale) Mastektomie: Ohne Resektion der M. pectoralis-Faszie	4.137	0,13
5-886.30 Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Primäre Rekonstruktion mit Alloprothese, subkutan: Ohne gewebeverstärkendes Material	3.091	0,10
5-889.1 Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese mit Exzision einer Kapselfibrose	2.875	0,09

© IQTIG 2025 84 / 87

#### **Aufnahme und Entlassung**

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.112.076	
Aufnahmequartal		
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	5.628	0,18
1. Quartal	645.286	20,73
2. Quartal	591.771	19,02
3. Quartal	584.849	18,79
4. Quartal	572.890	18,41
keine Angabe zum Aufnahmedatum	711.652	22,87
Entlassungsquartal		
1. Quartal	625.437	20,10
2. Quartal	591.947	19,02
3. Quartal	588.522	18,91
4. Quartal	594.518	19,10
keine Angabe zum Entlassungsdatum	711.652	22,87

© IQTIG 2025 85 / 87

#### **Aufenthaltsdauer im Krankenhaus**

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Angaben zu Aufnahme- und Entlassungsdatum	N = 2.400.424	
Verweildauer im Krankenhaus		
≤ 7 Tage	1.635.326	68,13
8 - 14 Tage	455.127	18,96
15 - 21 Tage	142.717	5,95
22 - 28 Tage	74.286	3,09
> 28 Tage	92.968	3,87

#### **Patientin / Patient**

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.112.076	
Geschlecht		
(1) männlich	1.180.477	37,93
(2) weiblich	1.931.471	62,06
(3) divers	105	0,00
(8) unbestimmt	23	0,00

© IQTIG 2025 86 / 87

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.112.076	
Alter der Patientinnen und Patienten		
18 - 19 Jahre	29.033	0,93
20 - 29 Jahre	244.045	7,84
30 - 39 Jahre	363.541	11,68
40 - 49 Jahre	315.499	10,14
50 - 59 Jahre	562.724	18,08
60 - 69 Jahre	642.228	20,64
70 - 79 Jahre	522.162	16,78
80 - 89 Jahre	370.953	11,92
≥ 90 Jahre	50.690	1,63

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.112.076	
Für die Risikoadjustierung übermittelte Diagnosen während des stat	tionären Indexau	ıfenthalts
I10.00 Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise	878.883	28,24
E87.6 Hypokaliämie	193.179	6,21
E03.8 Sonstige näher bezeichnete Hypothyreose	175.473	5,64
I10.90 Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise	150.641	4,84
E03.9 Hypothyreose, nicht näher bezeichnet	134.763	4,33
N18.3 Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3	101.948	3,28
E86 Volumenmangel	75.973	2,44
E66.00 Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad I (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter	72.424	2,33
E87.1 Hypoosmolalität und Hyponatriämie	69.660	2,24
Z95.0 Vorhandensein eines kardialen elektronischen Geräts	68.852	2,21

© IQTIG 2025 87 / 87